

# KWS Dialogforum „KWS weltweit unterwegs und in Einbeck zu Haus“

Einbeck, 22. November 2011



Zukunft säen  
seit 1856



# Die Entwicklung der KWS zum internationalen Unternehmen und ihre Folgen

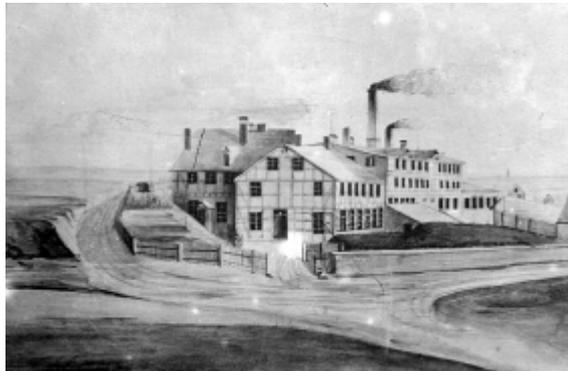
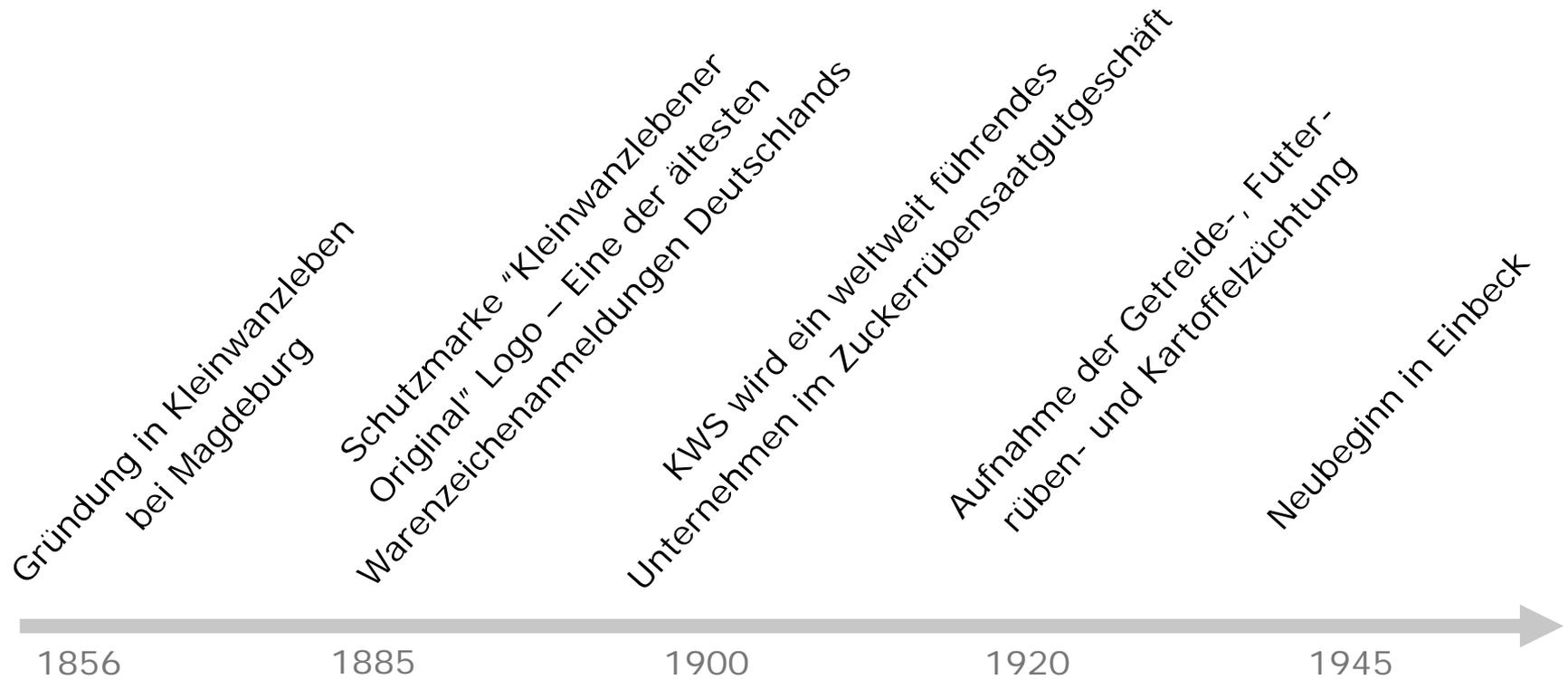
- Dr. Henning von der Ohe -

# Ohne Herkunft keine Zukunft



Gründung von KWS in 1856  
in Kleinwanzleben bei Madgeburg

# Geschichte – mehr als 150 Jahre Erfahrung in Pflanzenzüchtung



# Geschichte – mehr als 150 Jahre Erfahrung in Pflanzenzüchtung

Beginn der Gründung von Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in Europa und Übersee

Gründung von Betaseed als ein Joint Venture zwischen Northrup King und KWS

Einführung des neu gestalteten Logos

Aufnahme des Kürzels KWS in den Firmennamen KWS Kleinwanzlebener Saatucht AG  
Vormals Rabbethge & Giesecke

Beginn der Aktivitäten in angewandter Pflanzengenetik und Biotechnologie



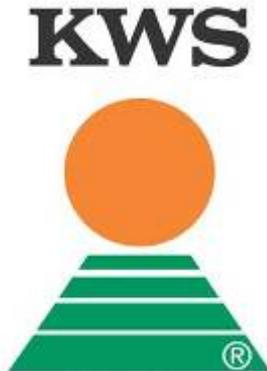
1961

1970

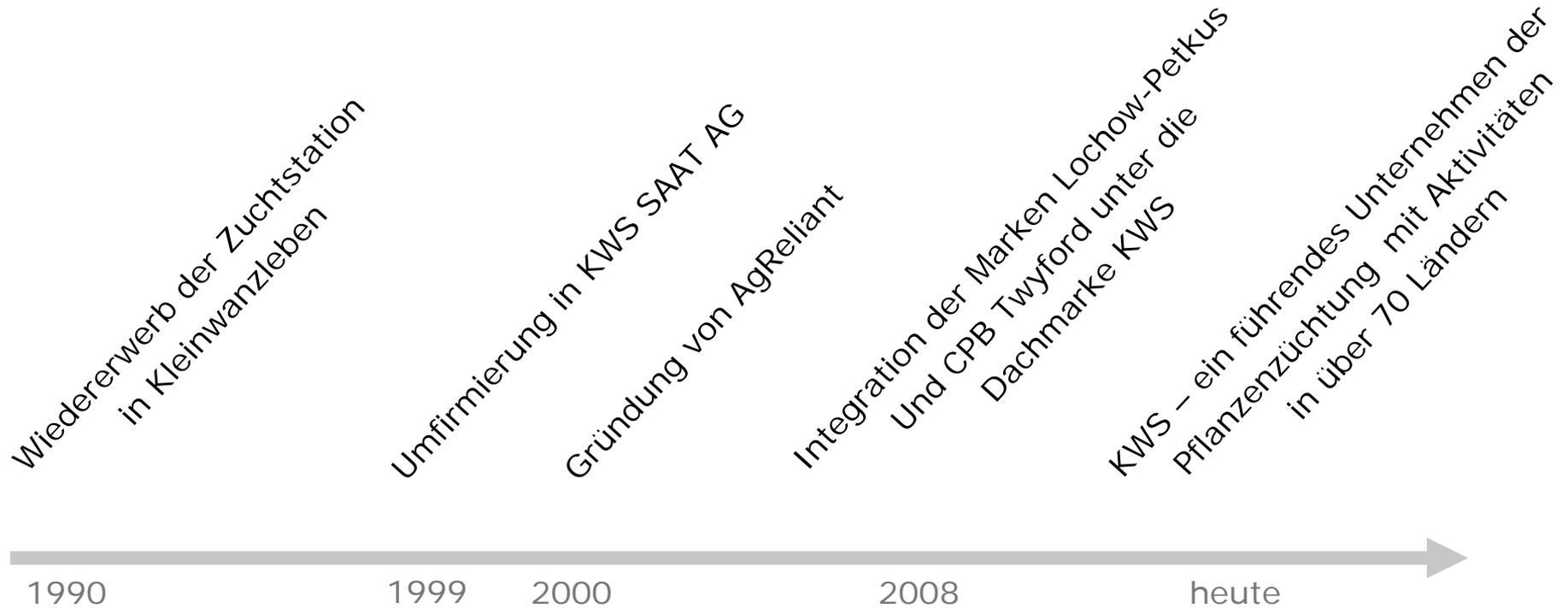
1972

1975

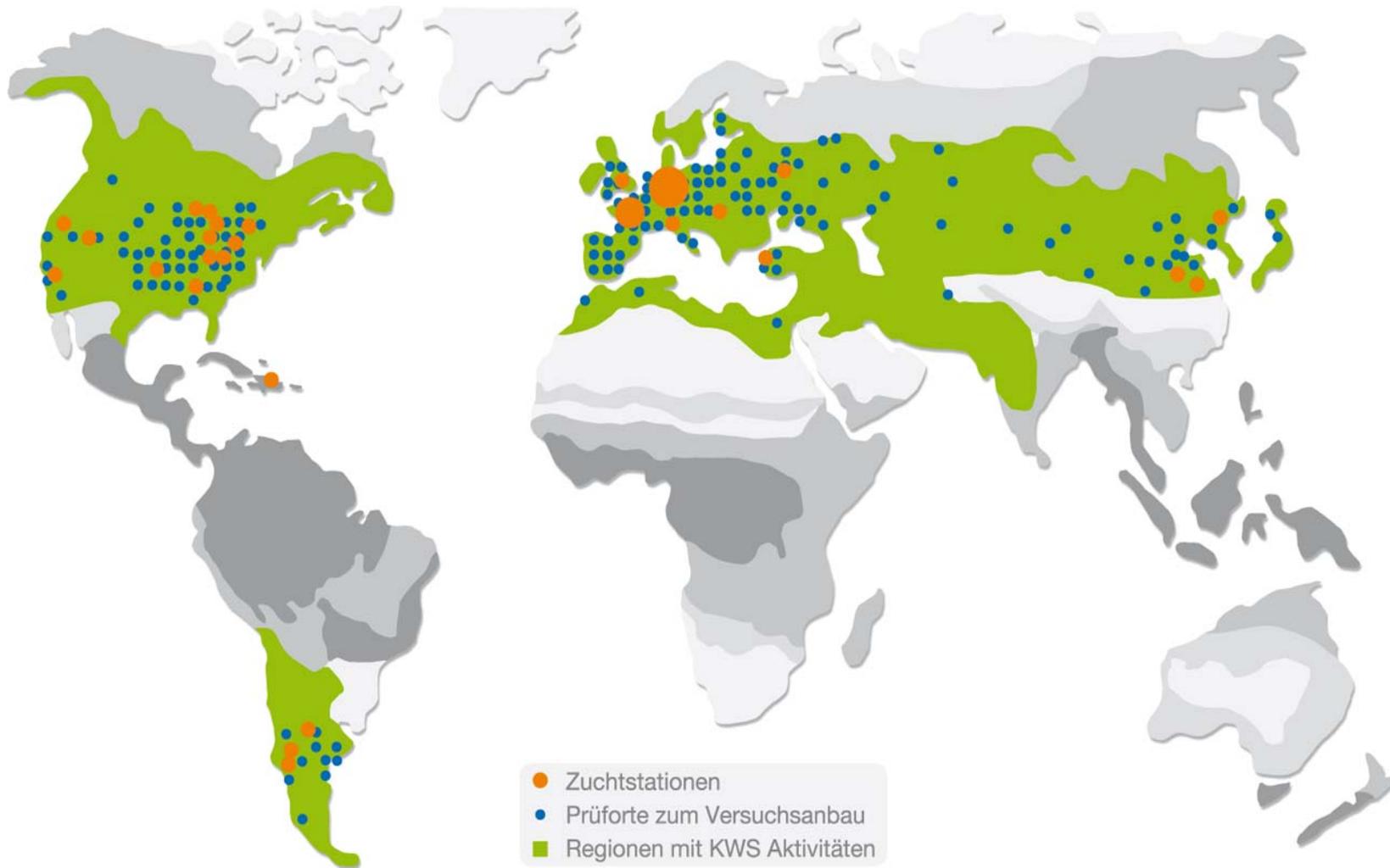
1984



# Geschichte – mehr als 150 Jahre Erfahrung in Pflanzenzüchtung



# KWS: Weltweit züchten in der gemäßigten Klimazone



Züchtungs- und Vertriebsaktivitäten in über 70 Ländern

## Starke Unternehmenswerte

- Unabhängigkeit
- Langfristige Perspektiven
- Hochmotivierte Mitarbeiter

## Weitere Wachstumsperspektiven

Globale zentrale Funktionen

Kartoffel

Ölfrüchte

Energiepflanzen

## Wachstumstreiber

d x d Mais

## Erhalten und Ausbauen von Führungspositionen

Zuckerrübe

d x f Mais

Roggen

## Starke Unternehmenskultur und Service Funktionen

Innovationskraft

Globalisierung

Digitalisierung

Forschungsstandort Einbeck = Basis für Innovationskraft

# Warum sind und bleiben wir in Einbeck?

- (1) Hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter
- (2) Gute Infrastruktur: Labor, Gewächshäuser, Büros
- (3) Gute Vernetzung mit deutschen Forschungseinrichtungen
- (4) Forschung und Züchtung unter einem Dach
- (5) Moderne Biotechnologie und Grüne Gentechnik ist eine Zukunftstechnologie

## Aber: Forschung in Deutschland wird schwieriger

### (1) Rahmenbedingungen haben sich verschlechtert:

- 100% Sicherheit erwartet → Überregulierung
- Keine Schwellenwerte für unbeabsichtigte Einstäubungen
- Haftungsregelungen unklar
- Große Vorbehalte in der Bevölkerung
- Keine stimulierende / motivierende Umwelt

### (2) Forschung deutscher Institutionen verlagert sich Schritt für Schritt

- Wenig start-up companies
- Gute Forschungspartner werden rarer
- Hoch qualifizierte Personen gehen ins Ausland

# Konsequenzen für KWS

- (1) Kein „home market“ direkt nebenan: Forschung und Märkte sind getrennt
  - (2) Freilandversuche in Deutschland nahezu unmöglich
  - (3) Kein Infragestellen des Standort Einbecks, aber
    - Verstärkung von Auslandsaktivitäten (Freilandversuche, Saatgutproduktion, Züchtung)
    - Mehr internationales Scouting
    - Höhere Komplexität in Forschungsprozessen
- ➔ Nachteile im Wettbewerb, aber kein Infragestellen der Forschungsstrategie

## Starke Unternehmenswerte

- Unabhängigkeit
- Langfristige Perspektiven
- Hochmotivierte Mitarbeiter

## Weitere Wachstumsperspektiven

Globale zentrale Funktionen

Kartoffel

Ölfrüchte

Energiepflanzen

## Wachstumstreiber

d x d Mais

## Erhalten und Ausbauen von Führungspositionen

Zuckerrübe

d x f Mais

Roggen

## Starke Unternehmenskultur und Service Funktionen

Innovationskraft

Globalisierung

Digitalisierung

## Administration bündeln und vereinfachen

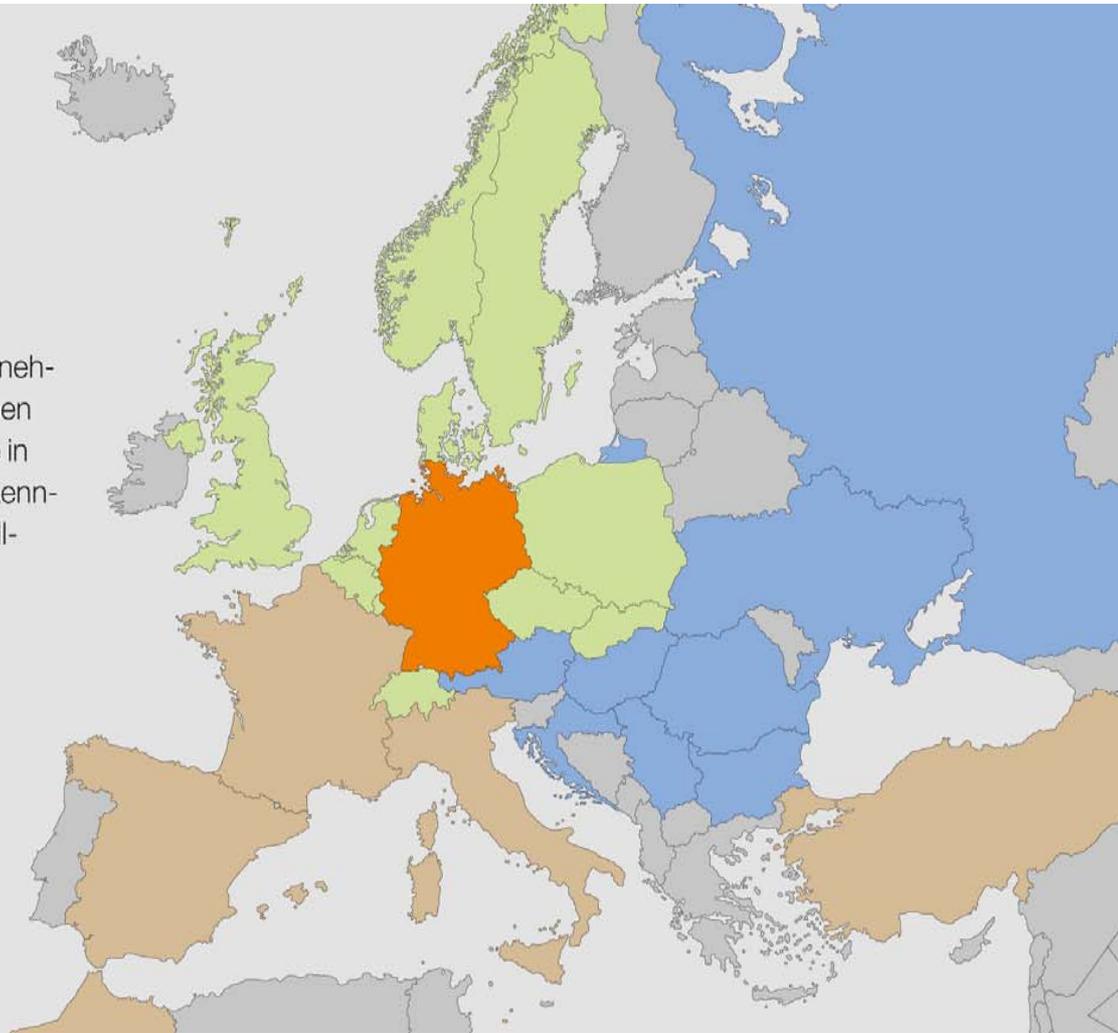
# Gestiegene Komplexität in der KWS Gruppe

	Geschäftsjahr		
	2000/01	2005/06	2010/11
Umsatz (in Mio €)	393	505	855
Mitarbeiter	2.106	2.652 (1.179 in D)	3.560 (1.481 in D)
Anzahl KWS Gesellschaften	36	46	60

# Fit for Growth - Service Center

Die vier KWS Servicegesellschaften übernehmen die kompletten Verwaltungsfunktionen der KWS Gesellschaften in Europa sowie in Marokko. Es sind nur Länder farblich gekennzeichnet, in denen KWS mit Tochtergesellschaften vertreten ist.

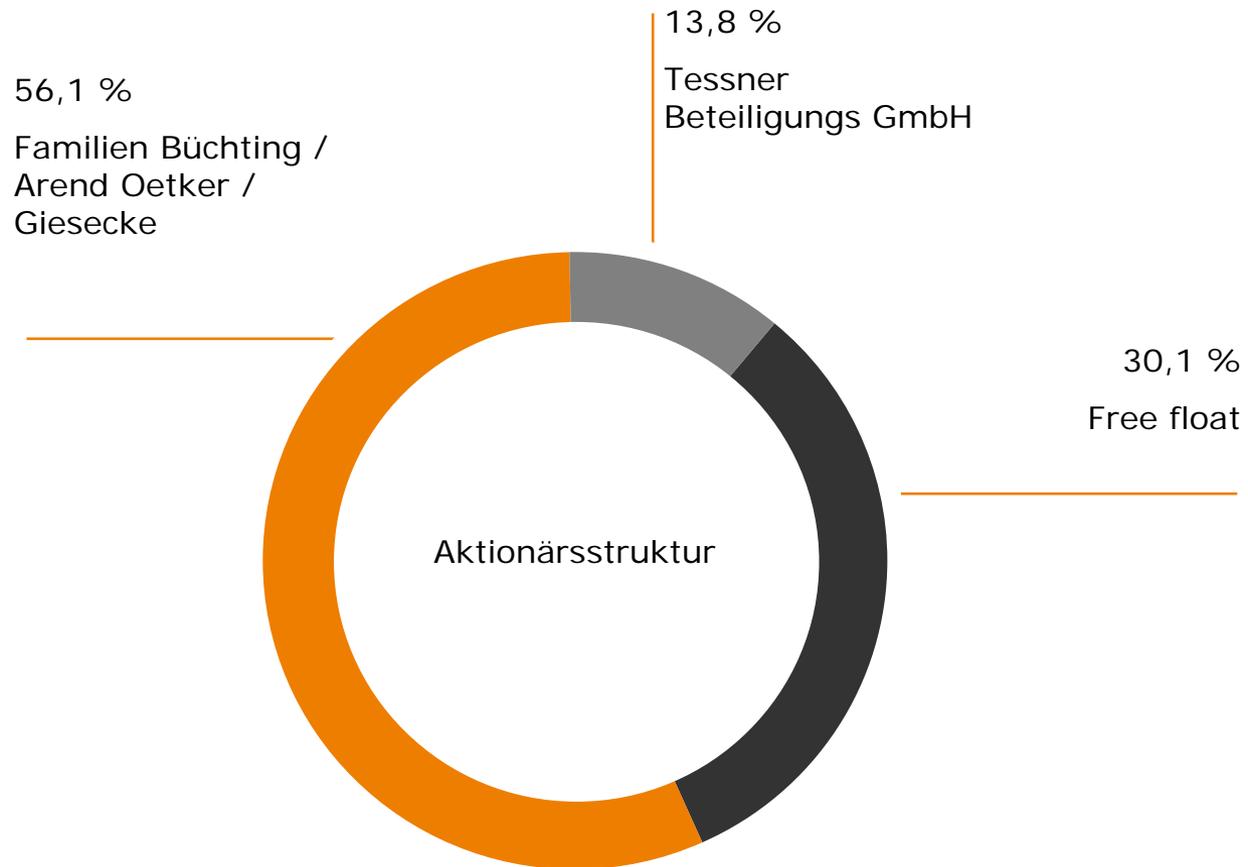
- KWS Services East GmbH
- KWS Services North B.V.
- KWS Services Mediterranean S.A.S.
- KWS Services Deutschland GmbH





## Gute Perspektiven

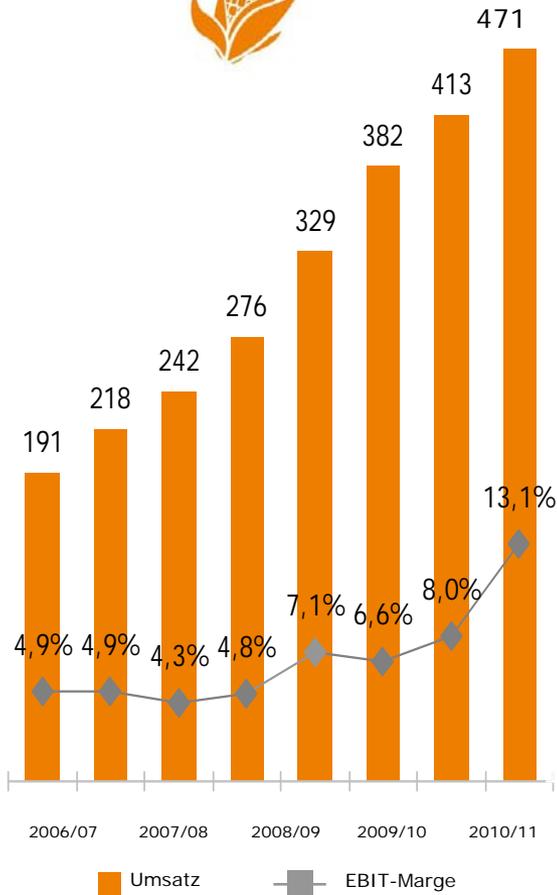
# KWS Aktionärsstruktur



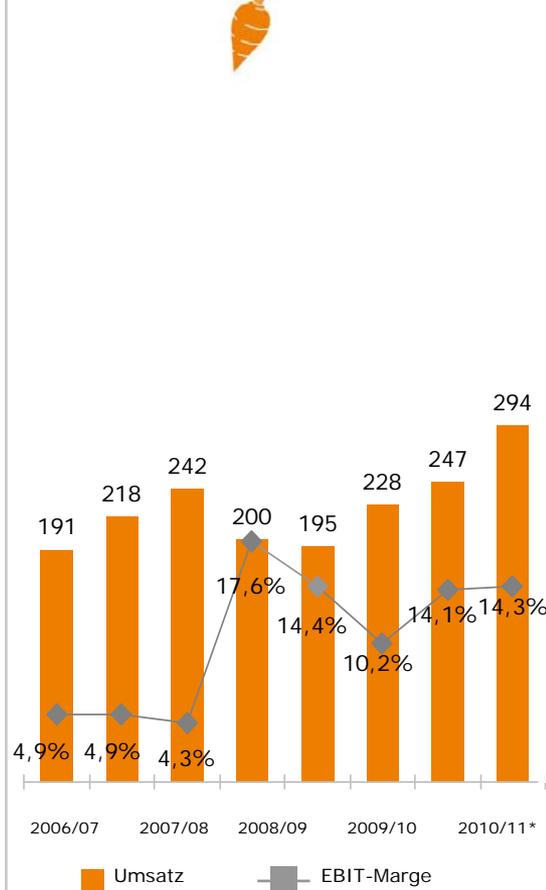
Aktionärsstruktur

# Umsatz und EBIT-Marge der Produktsegmente 2003/04 – 2010/11

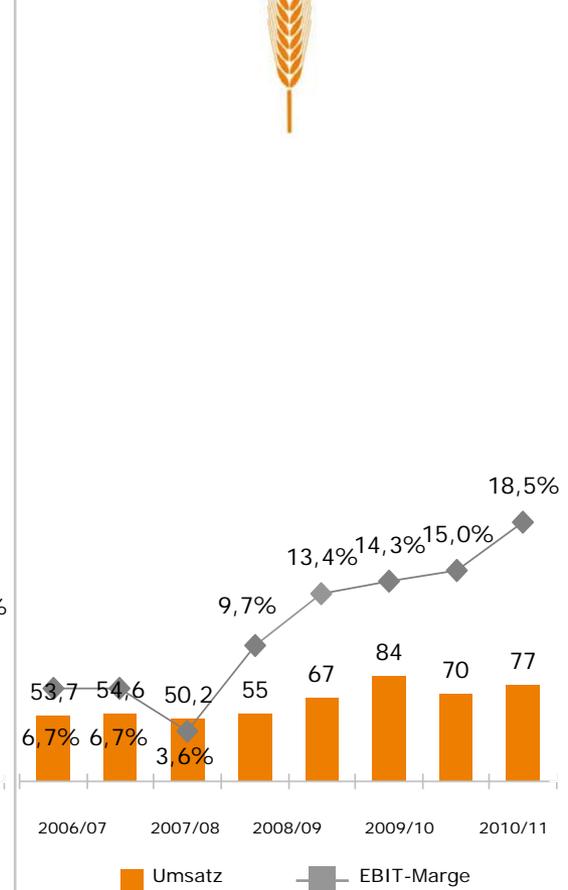
## Mais in Mio. €



## Zuckerrüben in Mio. €

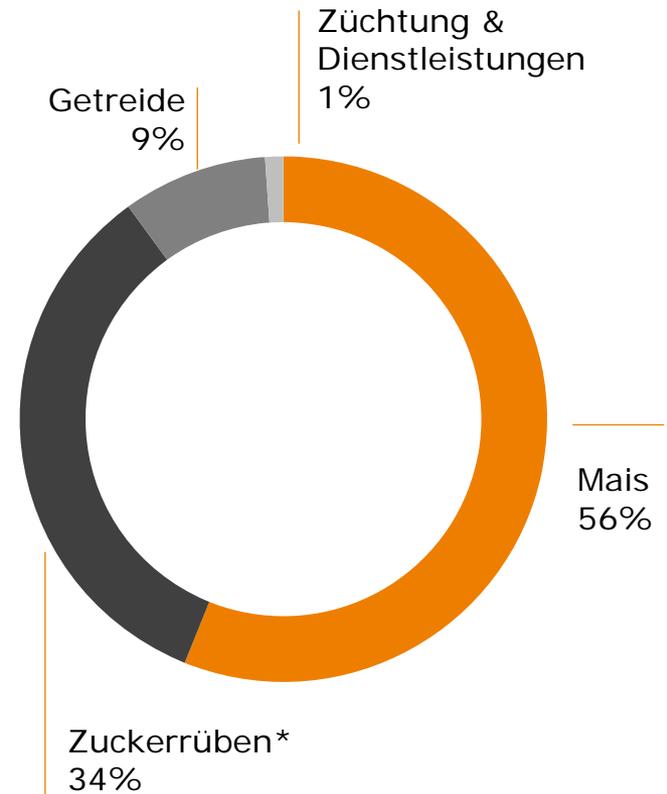
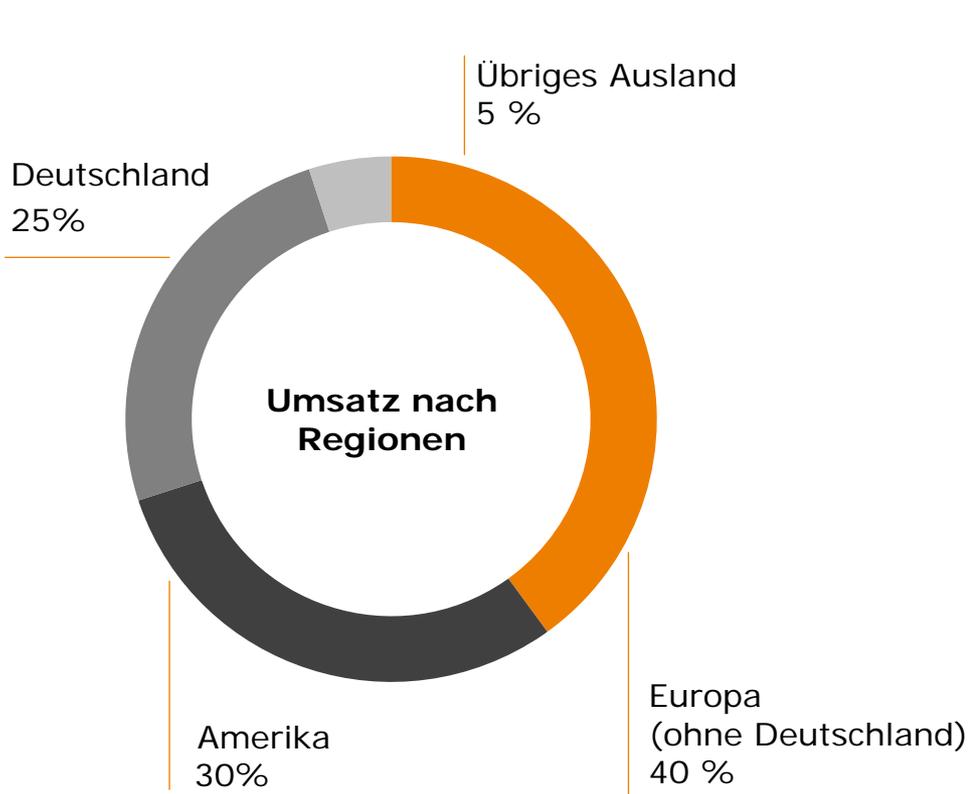


## Getreide in Mio. €



\* Erstmals mit Kartoffelumsätzen

# Umsatz nach Regionen und Segmenten 2010/11



\* Erstmals mit Kartoffelumsätzen

# Ausblick: KWS Internationalität und Einbeck

- (1) Forschung und Züchtung wächst → Einbeck immer wichtiger
  - (2) Aber: Einbeck im Wettbewerb mit anderen KWS Standorten
  - (3) 21 Nationen am Standort
    - Kulturelle Vielfalt
    - Englisch als Unternehmenssprache
  - (4) Mehr Mobilität
  - (5) Steigende Anzahl internationaler Gäste
  - (6) Hohe Anzahl junger Mitarbeiter → Anspruch an „Urbanität“
  - (7) „Work-life-balance“ Anforderungen
- Einbeck: Zukunft säen in der Stadt der Brau- und Fachwerkkunst**

KRM

An aerial photograph of a large group of people, likely a marching band or cheerleaders, standing on a sandy beach. They are arranged in a formation that spells out the letters 'KRM' in a bold, blocky font. Each person is wearing a bright orange shirt and dark pants. The letters are composed of many rows of people, with the 'K' being the tallest and the 'M' and 'R' being shorter. The background is a vast, flat expanse of sand, and the lighting suggests a bright, sunny day.